

**Freundeskreise
für Suchtkrankenhilfe**
Landesverband Württemberg e.V.

Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe · Hindenburgstraße 19 a · 89160 Laichingen

Presse-Information

Laichingen, 29.06.2017

Deutsche Rentenversicherung und Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe – eine super Partnerschaft

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg will Personalstellen für Selbsthilfe-Beauftragte in Suchtkliniken finanziell unterstützen.

Laichingen. Einen maßgeblichen Erfolg verzeichneten die Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe, Landesverband Württemberg e.V. beim Tag der Freundeskreisleiter. Elisabeth Benöhr, stellvertretende Direktorin der DRV Baden-Württemberg und auch Juan Victor Coseriu Pisani, Abteilungsleiter des sozialmedizinischen Dienstes der DRV, waren am vergangenen Wochenende zu Gast in der Machtolsheimer Lindenhalle, als es mit rund 100 Leitern der Freundeskreise aus ganz Württemberg um eine wichtige Partnerschaft im Kampf gegen Abhängigkeitserkrankungen ging.

In einer engagierten Rede benannte Elisabeth Benöhr erschreckende Zahlen im Bereich des kritischen Alkoholkonsums, der 1,7 Millionen Menschen deutschlandweit umfasst. Hinzu kommen Drogen-, Medikamenten- und Spielsüchtige. Nach Schätzungen leiden 4,5 Millionen Deutsche an einer Abhängigkeitserkrankung oder sind stark gefährdet, an einer solchen dauerhaft zu erkranken. Laut Benöhr halte sich der Mythos hartnäckig, ohne Alkohol keinen Spaß haben zu können. „Das Vorglühen mit Wegebier und Wodka schon auf Parkplätzen von Supermärkten noch vor dem eigentlichen Event zeige die

Diakonie

**Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Landesverband Württemberg e.V.**

Hindenburgstraße 19 a · 89150 Laichingen
Tel. 07333 3778 · Fax 07333 21626

info@freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de
www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

Geschäftskonto 8 663 315
IBAN DE17 6305 0000 0008 6633 15

Sparkasse Ulm · BLZ 630 500 00
BIC SOLADES1ULM

Spendenkonto 103 000
IBAN DE26 6305 0000 0000 1030 00

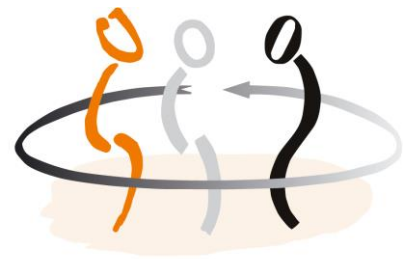
spendenbegünstigt nach
§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO

Mitgliedschaften

Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Bundesverband e.V.

BWAG Suchtselbsthilfe

Diakonisches Werk Württemberg



Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e.V.

verbreitete Sorglosigkeit im Umgang mit Alkohol. Eine Tendenz, die sich auch bei Drogen und Medikamenten fortsetze.

Erschwerend, so Elisabeth Benöhr, komme hinzu, dass eine Abhängigkeitserkrankung trotz rechtlicher Anerkennung mit Behandlungsanspruch und ständiger Aufklärung noch immer stigmatisiert werde. Das begünstige das Verschweigen und Vertuschen dieser Erkrankung.

Laut einer Auswertung des Fachverbands Drogen- und Suchthilfe erreichen die Selbsthilfegruppen bundesweit etwa 140.000 Personen, während die Deutsche Rentenversicherung jährlich rund 57.000 Maßnahmen zur Entwöhnung bewilligt.

Immerhin erreicht die Selbsthilfe ungefähr doppelt so viele Betroffene wie die Sucht-Rehabilitation.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg fördert die Suchtselbsthilfeverbände laut Elisabeth Benöhr mit jährlich 300.000 Euro. „Wir beobachten, dass unsere Rehabilitanden zunehmend labiler in die Reha kommen und diese entsprechend instabiler verlassen“, so das Mitglied der Geschäftsführung. Außerdem werde sinkende Abstinenzbereitschaft beobachtet. Und gerade das werde für die Arbeit der Sucht-Nachsorge und der Selbsthilfegruppen zunehmend zur Herausforderung.

In Suchtkliniken müssten die Therapeutenteams die Selbsthilfe mit ihren Möglichkeiten für eine neue Lebensgestaltung gegenüber den Patienten weit offensiver und transparenter vermitteln, regte die Vorsitzende des Landesverbandes der Freundeskreise, Hildegard Arnold, an. Es gehe um eine Beziehungsbrücke für Patienten zur Selbsthilfe, wofür aber die Stelle eines Selbsthilfe-Beauftragten in den Kliniken notwendig sei. Diese sei jedoch nur mit Hilfe der Kostenträger realisierbar. Eine prompte Reaktion erfolgte darauf durch Juan Victor Coseriu Pisani, der im Rahmen eines Pilotprojets der DRV Baden-Württemberg die Förderung solcher Stellen zusagte.

Diakonie

**Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Landesverband Württemberg e.V.**

Hindenburgstraße 19 a · 89150 Laichingen
Tel. 07333 3778 · Fax 07333 21626

info@freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de
www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

Geschäftskonto 8 663 315
IBAN DE17 6305 0000 0008 6633 15

Sparkasse Ulm · BLZ 630 500 00
BIC SOLADES1ULM

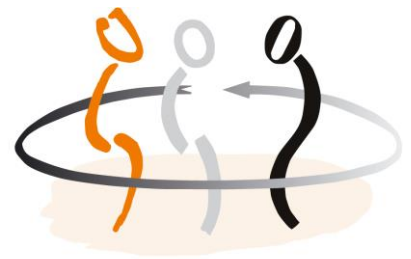
Spendenkonto 103 000
IBAN DE26 6305 0000 0000 1030 00
spendenbegünstigt nach
§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO

Mitgliedschaften

Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Bundesverband e.V.

BWAG Suchtselbsthilfe

Diakonisches Werk Württemberg



Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e.V.



von links nach rechts

Hildegard Arnold, Vorsitzende der Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Landesverband Württemberg

Elisabeth Benöhr, stellvertretende Direktorin der DRV Baden-Württemberg

Rainer Breuninger, Geschäftsführer der Freundeskreise

Juan Victor Coseriu Pisani, Abteilungsleiter des sozialmedizinischen Dienstes der DRV

Die Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe, Landesverband Württemberg e.V., bestehen aus 99 Freundeskreisen. Rund 500 ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich in 204 Gesprächsgruppen für über 3.000 Gruppenteilnehmer. Gemeinsames Ziel ist eine zufriedene und suchtmittelfreie Lebensgestaltung. Grundlage und Motivation der Arbeit ist die christliche Nächstenliebe. Im Verbund der Suchtkrankenhilfe übernehmen die Freundeskreise die wichtige Aufgabe der Nachsorge für suchtkranke Menschen sowie deren Angehörige und stabilisieren so die Behandlungserfolge von Suchtberatungsstellen und Fachkliniken.

Weitere Informationen unter www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de oder per Telefon in der Geschäftsstelle des Landesverbandes 07333 3778.

Ansprechpartner

Rainer Breuninger

Geschäftsführer

Tel. 07333 3778

info@freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

Brigitte Scheiffele

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 07337 92 20 65

info@media-muta.de

Diakonie

Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe Landesverband Württemberg e.V.

Hindenburgstraße 19 a · 89150 Laichingen
Tel. 07333 3778 · Fax 07333 21626

info@freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de
www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

Geschäftskonto 8 663 315
IBAN DE17 6305 0000 0008 6633 15

Sparkasse Ulm · BLZ 630 500 00
BIC SOLADES1ULM

Spendenkonto 103 000
IBAN DE26 6305 0000 0000 1030 00
spendenbegünstigt nach
§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO

Mitgliedschaften

Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe
Bundesverband e.V.

BWAG Suchtselbsthilfe

Diakonisches Werk Württemberg